

## **Straßenbau- und Kanalbauarbeiten in der Straße „Groiner Kirchweg“**

Die Stadt Rees beabsichtigt den Groiner Kirchweg zwischen der Weseler Straße (Landstraße L7) und der Anna-Frank-Straße grundhaft zu erneuern und auszubauen. Die derzeitige Fahrbahnbreite des ca. 360 m langen Abschnittes beträgt i.M. 3,50 m. Im Rahmen der grundhaften Erneuerung wird die Verkehrsfläche neu hergestellt. Der Groiner Kirchweg ist und bleibt als Tempo-30-Zone ausgewiesen. Die Fahrbahn ist in Pflasterbauweise geplant. Über die seitliche Rinne erfolgt die Entwässerung in den vorhandenen Mischwasserkanal. Die seitliche Randeinfassung erfolgt durch Tiefbordsteine. Der in der Fahrbahn geplanten Grünflächen werden einem Hochbordstein eingefasst.

Der Einmündungsbereich an die Weseler Landstraße (Landstraße 7) wird in Abstimmung mit dem Straßenbaulastträger bis zum Ende der jeweilige Ein- und Ausbiegeradien asphaltiert.

Im Zuge der Straßenerneuerung ist gleichzeitig auch die Erneuerung der vorh. Mischwasserkanalisation in offener Bauweise geplant und dabei durch die Vergrößerung der Nennweite von bislang DN 200 bzw. DN 250 auf DN/OD 315 gleichzeitig hydraulisch aufzuwerten. Zur Gewährleistung der hydraulischen Leistungsfähigkeit ist die Erneuerung des vorh. Mischwasserkanals und die Herstellung einer „hydraulischen“ Verbindung am Kanal im Einmündungsbereich „Weseler Straße“ vorgesehen. Die Kanalhaltungen werden grundsätzlich in der vorh. Trasse erneuert. Die vorh. Anschlussleitungen werden mit entsprechenden Formteilen an den neuen Hauptkanal angeschlossen. Für einzelne der vorh. Anschlussleitungen ist eine Erneuerung geplant. Parallel zu den beschriebenen Kanalbauarbeiten erfolgen zeitgleich Arbeiten durch Versorgungsträger.